

Aktuelle Entwicklungen – Neuigkeiten

Corona Infektionen in Wohngruppen und Fördergruppen

Wir haben mittlerweile in zwei Wohngruppen infizierte Bewohner*innen und mehrere infizierte Mitarbeitende. Einige Bewohner mussten im Krankenhaus behandelt werden, leider ist ein Bewohner im Krankenhaus verstorben. Wir sind sehr betroffen und trauern um den verstorbenen Bewohner. Alle anderen Bewohner sind zwischenzeitlich in die Einrichtung zurückgekehrt und auf dem Weg der Besserung. Auch die infizierten Mitarbeitenden sind teilweise bereits wieder im Dienst oder haben nur milde Symptome.

Alle Maßnahmen in den betroffenen Wohngruppen werden eng mit dem Gesundheitsamt abgestimmt. Die Gruppen stehen derzeit unter Quarantäne und es besteht ein Besuchsverbot.

Trotz der traurigen Nachricht vom Tod des Bewohners sind wir erleichtert, dass es bisher gelungen ist, den Ausbruch lokal zu begrenzen und keine Ausbreitung in die Nachbargruppen stattgefunden hat.

In der Förderstätte wurden zwei externe Beschäftigte ebenfalls positiv getestet. Für die Besucher der betroffenen Fördergruppen wurde eine 14-tägige häusliche Quarantäne angeordnet. Da die Fördergruppen strikt voneinander getrennt sind, ist derzeit nicht von einer Ausbreitung der Infektion auszugehen.

Wir wünschen allen mit dem Virus infizierten Menschen alles Gute und gute Besserung und allen anderen: „gesund bleim“

Reihentestungen – PoC-Antigen-Schnelltestungen

Zwischenzeitlich sind wir mit den im letzten Newsletter angekündigten PoC-Antigen-Schnelltests ausgestattet. Die ersten Mitarbeitenden sind bereits in die Handhabung der Test-Kits eingewiesen und es werden von den Ärzten derzeit noch weitere Mitarbeiter*innen in die Handhabung eingewiesen. Damit wird eine zusätzliche zeitnahe Risikoeinschätzung ermöglicht und wir hoffen ggf. Infektionsketten frühzeitig unterbrechen zu können.

Rückkehr nach Ablauf der Quarantänezeit

Bei Bewohner*innen und Beschäftigten der Förderstätte oder Werkstätte, die sich in häuslicher Quarantäne befunden haben, ist nach Rückkehr vor Betreten der Wohngruppe bzw. der Förderstätten- oder Arbeitsgruppe eine negative Testung erforderlich.

Pastorale Angebote – Adventzeit

In der Adventszeit gibt es Angebote wie Frühschichten und adventliche Meditationen. Diese werden jeweils für Bewohner*innen oder Beschäftigte einer Wohn- oder Fördergruppe angeboten, so dass eine Durchmischung von Personen aus unterschiedlichen Gruppen oder Bereichen vermieden wird.

Herzliche Grüße aus Reichenbach und bleiben Sie gesund!

Für das Direktorium
Gez. Roland Böck

Erika Eva Funk

Stefan Schinner

Alfred Stadler